

Erledigt

Zotac 9300-ITX WiFi Installation

Beitrag von „rudsch“ vom 21. Dezember 2014, 22:19

Guten Abend,

Ich versuche nun schon seit mehreren Tagen meinen "Work" Rechner mit SL v.10.6.3 ans laufen zu bekommen.

Hab die SuFu benutzt und Threads ausgegraben die von 2012 sind, die mir allerdings nicht weitergeholfen haben mir aber zeigten das die Hardware unterstützt wird und es mit allem funktioniert ausser vlt der HDMI Sound aber darauf kann ich auch erstmal verzichten genauso wie WiFi.

Was hab ich gemacht?

Erster Schritt, Bios gemäß Anleitung eingestellt. iBoot gebrannt und gebooted, 5 Sek. gewartet dann meine Original DVD SL v.10.6.3 eingelegt und die Installation gestartet. Dieser Versuch blieb allerdings stehen beim Apfel mit der drehenden Sonne oder wie man das auch bezeichnen will.

Okay nächster Versuch mit Bootflags aber auch da leider das gleiche Ergebnis. (Verwendete BF -x -v und andere)

Es gibt Screenies von manchem Versuch wo das System bei der Installation stehen blieb. (Tastatur nahm keine Befehle mehr an) System an sich lief weiter und suchte wohl ein Root Device.

Vlt kommt ja jemandem ne Idee wie er mir weiterhelfen könnte.

vielen Dank für die Beteiligung

rudsch

Beitrag von „Griven“ vom 21. Dezember 2014, 22:20

Ich war mal so frei und habe die Bildlinks korrigiert 😊

Beitrag von „rudsch“ vom 21. Dezember 2014, 22:28

Oh ja danke hatte es selber versucht aber iwie dadurch nur noch schlimmer gemacht 😞



Beitrag von „Griven“ vom 21. Dezember 2014, 22:53

Halt mal Ausschau im Bios ob Du nicht die Festplatten Controller auf den AHCI Modus umstellen kannst, damit sollte sich das "Still waiting for Root" beheben lassen...

Beitrag von „rudsch“ vom 22. Dezember 2014, 22:22

Ja hab ich,

hab hier noch zwei Bilder die ich hoffe ich richtig poste 🙄

Die Einstellungen scheinen wohl korrekt aber das problem ist nach wie vor da 🙄 Er bootet nicht weiter.

Gibt es ne Chance ? ich weiss nicht mehr weiter.
Bin dankbar für jede Idee

gruss
rudsch

Beitrag von „YogiBear“ vom 22. Dezember 2014, 22:39

'hoi,

die Option "Change DID for Linux" hast du schon ausprobiert?

Beitrag von „rudsch“ vom 22. Dezember 2014, 23:34

nein, dies ist mir unbekannt.
wann, wie oder wo gebe ich das ein? oder ist das ein boot flag?

sry aber das kenne ich noch gar nicht. 🙄 (direkt ma googlen)

Beitrag von „Griven“ vom 22. Dezember 2014, 23:37

Musst Du nicht googeln steht in Deinem BIOS direkt unter dem AHCI Mode ist demnach also eine Bios Einstellung und könnte in der Tat der Schlüssel sein 😊
Ansonsten wie ist das DVD Laufwerk angebunden an SATA oder an ATA (breiter Stecker). Falls an ATA kann auch das ein Problem sein, dass viele Rechner den ATA Port nicht im AHCI Mode betreiben können, die SATA Ports aber schon. Je nach verbauten Chipsatz gibt es da passende Treiber (iBoot Legacy bringt diese mit)...

Beitrag von „rudsch“ vom 22. Dezember 2014, 23:44

oh äh (schäm) ne hab ich jetzt gar nicht dran gedacht an das bios. 😞

Das DVD Laufwerk ist via SATA angebunden. Das Board besitzt keine ATA Steckplätze. Es besitzt intern 3 SATA Steckplätze.

Beitrag von „Griven“ vom 22. Dezember 2014, 23:45

Okay, dann probier es mal mit der BIOS Einstellung 😊

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 00:06

ok bin schon dran (Hoffnung) 😄

Edit: bootflags -x -v
Jetzt steht er beim Booten bei einer usb Fehlermeldung

"Usb Notifikation: The device "EHCI Root Hub Simulation" 0x24000000 has caused an overcurrent condition. The hub it is Attacked to has eben disabled

Das wiederholt sich ca alle 5 sek

Hmm wieder was neues 😞

Beitrag von „Griven“ vom 23. Dezember 2014, 00:09

Hast Du denn einen USB Hub an dem Dingen dran und falls ja zieh den mal ab...

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 00:27

Nein nein hab keinen hub angeschlossen hab aber nun mal alle anderen usb Stecker gezogen so das im mom nur noch Maus und Tastatur angeschlossen ist.

Boote nun nochmal in diesem Zustand

Fehler bleibt leider hab ma Bild angehängt

Beitrag von „YogiBear“ vom 23. Dezember 2014, 00:38

Sofern dein Gehäuse Front-USB-Anschlüsse hat, können diese unter Umständen als Hub geschaltet sein. Ziehe in diesem Falle auch mal die Verbindung zu den USB-Pin-Headern.

USB3 hat dein Board ja meines Wissens nicht, sofern du keine per Zusatzkarte nachgerüstest

hast...

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 00:47

Ja danke für deinen Vorschlag. Hatte diese Überlegung auch schon und hatte sie schon vor gefühlten 100 Boot versuchen abgezogen.

Daran liegt leider nicht 😞

Vlt ein bootflag der noch in Frage kommen könnte?

Probiert wie gesagt hab ich schon -x, -s, npci=0x2000, PCIRootUID=0 oder 1

iwie will der nicht. 😭

Beitrag von „Griven“ vom 23. Dezember 2014, 01:01

EHCI und UHCI Handoff im Bios mal aus oder einschalten sofern die Option vorhanden sein sollte...

Ansonsten mal eine andere BootCD verwenden (iboot Legacy anstelle von iBoot oder NWACOM mod CD...) hier hilft dann oft nur noch probieren...

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 01:05

Ok, vielen Dank erstmal probiere das morgen äh später mal aus

DANK!

Aber vielen Dank für eure Mühe



Beitrag von „YogiBear“ vom 23. Dezember 2014, 01:09

Ich habe gerade mal versucht ein wenig was über das Board zu finden: Es gibt min. 3

verschiedene Boardlayouts (PCBs) sowie Varianten mit DDR2 oder DDR3 sowie USB2 oder USB3... Dazu kommt, dass der MCP79a anders als die Intelchipsätze arbeitet.

Allgemein sollten die Bios-Einstellungen wie folgt aussehen:

Spoiler anzeigen

Versuche es dann mal mit den Bootflags "-v -x arch=i386"

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 16:47

Sodele

Erstmal vielen Dank für eure Mühe 😊

LV Griven: habe das EHCI im Bios an und wieder ausgeschaltet, aber leider keine Veränderung. Habe dann iBoot_Legacy und diesen NavCom Mod gebrannt und alles erdenkliche ebenfalls damit versucht, aber auch da keine Veränderung.

LV YogiBear: Mein PCB ist das ZOTAC GeForce 9300-ITX-WiFi GF9300-G-E, es besitzt ausschliesslich USB 2.0 und DDR2 Speicher

Habe das Bios gemäss deinen Angaben so weit ich die Einstellungen habe, angeglichen. Dann mit den BF deines Vorschlags gebootet aber da bricht er innerhalb der ersten Sekunde ab mit Kernel Panik 😞

Habe dann noch ein wenig weiter experimentiert und habe, weil immer wieder soon USBEHCI Fehler auftrat, im Bios die USB 2 Header ausgeschaltet bekommen sodass dieser Fehler etwas dezimiert werden konnte. Sieht jetzt nicht mehr so wild aus 😞

Dann ist mir aufgefallen weil er ja immer "Still waiting for root device" meldet das die HDD die angeschlossen ist iwann wohl nicht mehr vorhanden zusein scheint. Zur Erklärung während des durchratterns der SL DVD hört man und spürt man die HDD aber dann ist sie aus so als ob sie nicht angeschlossen ist. habe dann noch zwei weitere ausprobiert und auch dabei verschwinden die Platten 😞 Jetzt weiss ich natürlich nicht, ob das mit der Fehlermeldung zu tun hat? wenn er keine Platte findet das er sich dann damit beschwert "Still waiting for root device" denn worauf sollte installieren wenn er nichts findet?

Was läuft hier falsch ? Alles andere was ich so sehe wie Grafik, Sound etc wird wohl erfolgreich eingebunden.

Achso "verwendete boot flags": -x -v PCIRootUID=1 und GraphicsEnabler=No

in Hoffnung

rudsch

Beitrag von „DoeJohn“ vom 23. Dezember 2014, 17:17

Unter CPU Feature ist der Punkt PPM Mode. Der könnte mit dem Punkt „EIST“ der Gigabyte Boards identisch sein. Deaktiviere den mal und versuche es erneut!

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 18:06

Danke Trainer,

hab das Bios durchforstet aber die Funktion nicht gefunden, leider

das ist das Advance Menu

das ist das CPU Menu

habe auch weitere Untermenüs durchsucht aber nichts gefunden.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. Dezember 2014, 20:01

Naja, da seh ich gleich die ersten Fehler: Intel Virtualisation soll, Speedstep muss aus. Vielleicht hilft das schon..

Sonst öffne die Punkte des ersten Bildes von Advanced Settings noch mal einzeln durch. Wie schon gesagt: IDE beinhaltet meist auch das Umschalten auf SATA/AHCI, XHCI kann auch unter USB stehen.. Und Speedstep steht eben meist unter CPU

Nochmal alles für's BIOS:

SATA-AHCI-Mode : Enabled

XHCI-Mode : Auto

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

vt-D falls vorhanden : Disable

Wake On Lan : Disable
Secure Boot : Disable
CPU EIST : Disable (=Intel Speed Step)

Wenn du die Integrierte GPU verwenden willst kannst du die nächsten 2 Schritte überspringen.

Internal Graphics : OFF

Init Display First auf den PCIe Slot ändern in dem Deine Grafikkarte steckt.

Wenn du die interne Grafik verwenden willst:

Intel Processor Graphics : Enabled

Intel Prozessor Graphics Memory: 32M <- Wichtig mehr führt oft zu Problemen, im Zweifelsfall austesten mit 64/96M

DVMT Total Memory Size : MAX

vt-d ist nur vorhanden und man kann es nur einstellen, wenn eine CPU mit dieser Unterstützung eingebaut ist!

Wake on Lan ist bei den neuen Boards im Menüpunkt ErP versteckt. Wenn ErP auf Disabled steht, ist Wake on Lan auch ausgeschaltet!

Secure Boot ist eine Win 8-Einstellung, oft versteckt hinter der OS Auswahl, hier einfach in Win8 auf Off und dann auf other OS

Für ASUS-Boards:

Stelle folgendes im Bios ein:

Im Bios unter Main/Storage Configuration: SATA Configuration Enhanced: AHCI

Im Bios unter Ai Tweaker: Intel SpeedStep Tech: Disable

Ebenso unter Advanced/CPU Configuration: Intel SpeedStep Tech: Disable (ist aber meistens nicht mehr nötig, da es mit dem ersten Eintrag synchron ist)

Unter Onboard Devices Configuration: Marvell 9XXX Controller: AHCI Mode

Legacy USB Support: Enabled

VT-d, falls vorhanden: Disabled

Unter Power Menü: ACPI 2.0 Support: Enabled

ACPI APIC Support: Enabled

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 22:46

Erstmal Danke für die Hilfe MacGrummel

- XHCI finde ich in diesem Bios leider nicht
- unter dem Menü IDE ist lediglich SATA, RAID und AHCI und auf letzterem steht es schon von Anfang an.
- EHCI hab ich umgestellt auf enable
- EIST jawohl ist disabled (hatte ich schon über google gefunden und selbst deaktiviert 😞)
- secure boot genauso wie vt-D gibt es nicht
- wake on lan gibt es ebenfalls nicht

Dann zur Grafik, dieses board besitzt eine nvidia 9300 onboard und keine intel onboard

- Steht im bios auf init first die Nvidia
- Dementsprechend gibt es auch diese Intel Prozessor Graphics Memory Einstellung nicht
- Legacy USB Support: Enabled: check - ACPI 2.0 Support: Enabled: check
- APIC Support: Enabled: check

Dann mit den neuen geänderten Einstellungen versucht zu booten, iBoot tadellos und SL bleibt immer noch beim Fehler hängen
"Still waiting for root device"

Hab auch schon viele andere Boot Flags probiert auf die ich durch meine Google Suche gestoßen bin aber mein System scheint das einzige zu sein was sich sträubt. 😞

edit/ es gibt wohl keinen workaround für dieses problem, schade. Seltsam ist halt nur, dass diese hardware ohne grosse Probleme ans laufen gebracht wurde, nur wie wird nirgendwo beschrieben.

rudsch

Beitrag von „YogiBear“ vom 23. Dezember 2014, 22:52

Beim Querlesen durch Google gestern bin ich über eine nforceSATA-kext gestolpert - möglicherweise wird diese benötigt, da es doch Unterschiede zwischen Intel- und nVidia-Chipsätzen gibt. Wenn ich den Tab nachher finde, lade ich sie hoch...

Beitrag von „rudsch“ vom 23. Dezember 2014, 23:03

ok danke,

aber ich denke jetzt so nach reiflicher Recherche (ca.9h) dass das am root Laufwerk liegt, speziell am DVD-Rom weil das ja im Moment der Installation das main Laufwerk ist, und das steigt aus das wird nicht mehr gefunden ab einem gewissen Zeitpunkt.

Nvidia, Sound, Grafik, Lan, Prozessor etc wird ja erkannt und eingebunden. Zumindest kann man das am Screen schön verfolgen. Es gibt sonst keine Fehlermeldung alles soweit i.O.

ich verstehe nicht warum dann das DVD-Rom nicht mehr ansprechbar ist. USBEHCI da scheint es Probleme zu geben.

naja mal sehen aber danke für die Hilfe

rudsch

Beitrag von „MacGrummel“ vom 23. Dezember 2014, 23:54

ein DVD-Laufwerk wird nicht richtig erkannt?? Eigentlich erkennt OS X jedes SATA-Laufwerk. Für IDE-Laufwerke gibt es USB- oder SATA-Adapter.. Da ist das Problem aber nicht das

Laufwerk, sondern der Board-Port..

Beitrag von „rudsch“ vom 24. Dezember 2014, 00:09

ja doch schon am Anfang ist ja alles ok. Nur während der Installation wenn die Fehlermeldung kommt dann weis wohl SL nicht mehr wo es die erforderlichen Daten herbekommen soll. Es ist ein Sata-Slim LW.

rudsch

Beitrag von „DoeJohn“ vom 24. Dezember 2014, 00:25

Du schreibst, ".....dass diese hardware ohne grosse Probleme ans laufen gebracht wurde, nur wie wird nirgendwo beschrieben"

Woher wissen wir, das es ohne Probleme zu installieren ist, wenn man nicht weiß, wie installiert wurde. Es ist immer schwierig Mac OS X auf nicht zu 100% kompatible Hardware zu installieren! Ich glaube nicht, das es problemlos war!

Beitrag von „rudsch“ vom 26. Dezember 2014, 23:29

ja stimmt, durch Tante google mit den richtigen such strings kamen einige Threads, natürlich auch in englisch auf, die von den normalen Problemen berichten wie z.B. Audio oder Zweiter Monitor. Auch hier in unserem Forum gibt es User die 2012 Threads eröffnet haben die von normalen Problemen berichteten aber leider mir nicht geholfen haben. Habe leider einen Thread/Tab geschlossen wo auch dieses Problem aufkam mit dem waiting root device wo der TE sagte er habe das Problem gelöst aber leider nicht wie. Also heisst es weiter suchen. Iwie ist dieses Problem bekannt wurde auch schon früher hier behandelt nur die Lösungen treffen nicht auf mich zu, leider.

edit:

mal ein kleines Update:

Problem "**Still waiting for root device**" im Griff soweit 😊 😬

Installation von SL erfolgreich abgeschlossen bis auf die Updates. Das Kombiupdate auf SL 10.6.8 klappt leider nicht was mich zu einer erneuten Installation gebracht hat. Ich installiere nun ein zweitesmal SL auf obengenannter Hardware und will in der zwischenzeit mal den Lösungsweg nennen.

Da leider alle Lösungsvorschläge mich nicht zum Ziel gebracht haben, dachte ich mir was heisst den diese Fehlermeldung? bin dann einfach mal der Logik gefolgt 😬 und habe das "Root Device" getauscht, denn wenn er es nicht mehr findet bringt es mir nichts. Also das neuere SATA-Slim Laufwerk abgeklemmt und durch ein altes Plextor DVD-Brenner Laufwerk ersetzt welches via allerdings via USB angeschlossen wird. Dann ins ab ins Bios und erstmal den Default Zustand hergestellt. AHCI aktiviert und iBoot rein geschmissen dannach lediglich mit den BF -x -v die Orig SL gestartet und siehe da ab gings ins Install menue von SL. 👍

Es lag wohl nur am SATA-LW. Grafik wird sauber eingebunden, Netz funtkioniert ebenfalls ohne probleme nur leider kratzt der Sound. Aber dafür gibts bestimmt nen Trick 😊 Jetzt muss ich nur noch den richtigen Bootloader finden und ihn installieren dann sollte das vlt auch das update über Apple funktionieren.

Versteh nur nicht warum das update nicht geklappt hat aber wenn es nicht geht kann man erst mal mit 10.6.3 leben 😊 ich glaube aber schon das es iwie geht.

Nur mal ne Frage nach dem Combo Update so sagt multibeast darf man nicht neustarten, aber wie bricht man das denn ab ? es soll erst multibeast installt werden dann sollte der restart erfolgen. 😞

gruss
rudsch

Beitrag von „MacGrummel“ vom 26. Dezember 2014, 23:55

Die Kiste fragt halt NACH DER INSTALLATION DES UPDATE nach nem Re-Start. Nein heißt Nein...

Beitrag von „rudsch“ vom 27. Dezember 2014, 00:32

ja ja stimmt hatte da beim ersten mal nicht aufgepasst und zu schnell weiter geklickt 😬

hab das jetzt so gemacht wie es in der anleitung von multibeast steht und nun mal schauen was passiert 😬

edit:

Hmmm kaum macht mans richtig dann klappts auch 😎 lesen ist wirklich ne feine Sache 😊

jetzt fehlt nur noch der Sound aber da bin ich etwas überfragt. ich will den Sound an den beiden Klinkenstecker betreiben (mic, speaker)

Nun brauch ich wohl nur gemaess Recherche den ALC 662 aber woher ? vlt doch noch bissel hilfe 😬

rudsch

Beitrag von „YogiBear“ vom 27. Dezember 2014, 00:36

Da kexte für Audio, LAN, usw. immer mal wieder benötigt werden, haben wir welche im DownloadCenter versteckt. Sogar für den ALC662 ist was dabei:
<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=14055>

Beitrag von „rudsch“ vom 8. Januar 2015, 21:21

Guten Abend,

ich komme bei dem Board mit dem Sound einfach nicht weiter. Habe nun schon öfter neu installiert und das comboupdate problemlos gefahren.

Es erscheint einfach kein Audiogerät 😞 alles andere funktioniert super Lan, Grafik wohl auch mit voller Unterstützung und dazu auch stabil. Aber die Freude ist leider nur halb ohne Sound. Die Kexte die mir empfohlen wurden haben nicht funktioniert.

bin für Vorschläge äusserst dankbar.

rudsch

Beitrag von „DoeJohn“ vom 8. Januar 2015, 21:41

Wenn es mit den Boardmitteln nicht hinhaut, hilft das hier evtl. weiter:
<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=15905>

Oder der hier: <http://www.amazon.de/btAsinTit...eywords=soundkarten+stick>

Beitrag von „rudsch“ vom 8. Januar 2015, 21:56

oh ja, danke das sind wirkliche Alternativen, Danke dir Trainer



rudsch